

SPORT - LV Wien **REGELN für das Hallenfußballturnier**

ORGANISATORISCHE HINWEISE

- 1) Spielort: Sporthalle wie angegeben am Spielplan.
- 2) Jede Mannschaft muss **20 Minuten** vor dem jeweils 1. Match der Mannschaft in der Sporthalle sein. Jede Mannschaft muss ein einheitliches Sportdress tragen. (Tormann andersfarbiges Dress)
Jede Gruppe darf nur eine Mannschaft pro Spielklasse melden. (Ausnahme: Wenn noch Platz für weitere Mannschaften ist bei einem Turnier, dann entscheidet die Turnierleitung)
- 3) **Sofort** nach Eintreffen in der Sporthalle muss der Mannschaftsführer das ausgefüllte Spielerblatt und die Pfadfinderausweise oder eine Registrierungsliste beim Turnierleiter abgeben. Die Ausweise und Registrierungslisten werden nach dem Turnier retourniert. Es dürfen nur Mitglieder/innen der Wr. Pfadfinder und Pfadfinderinnen am Hallenfußballturnier teilnehmen, dies wird mittels Online-Zugang zum Registrierprogramm SCOREG direkt in der Halle kontrolliert.
- 4) Nachmeldungen sind nach der Abgabe des Spielerblattes nicht mehr möglich.
- 5) Die Garderobe wird bei der Nennung (=Abgabe des Spielerblattes) dem Mannschaftsführer zugeteilt.
- 6) Für abhanden gekommene Gegenstände kann keine Haftung durch den Veranstalter übernommen werden. Keine Wertgegenstände in den Garderoben lassen, auch nicht in den versperrbaren Spinden.
- 7) Das Betreten der Spielfläche mit Straßenschuhen oder Turnschuhen mit **schwarzen** Sohlen ist verboten.
- 8) Aus Sicherheitsgründen darf kein/e Spieler/in des Turniers Schmuckstücke tragen. Die Turnierleitung übernimmt keine Verantwortung für etwaige Verletzungen. Es gibt keine Unfallversicherung vom Landesverband der Wiener Pfadfinder und Pfadfinderinnen, nötigenfalls müssen die Spieler/innen und Mannschaften eine eigene Sportversicherung abschließen. Für die **Erste Hilfe** Ausrüstung muss jede Mannschaft selbst sorgen!
- 9) Alle Mannschaftsführer/innen und Mannschaften werden ersucht, sich zu den im Zeitplan angegebenen Zeiten bereitzuhalten, damit das Turnier reibungslos durchgeführt werden kann. Mannschaften, die sich nicht innerhalb von 2 (zwei) Minuten nach Aufruf am Spielfeld einfinden, werden disqualifiziert (3:0 für den Gegner). Letztentscheidung hat die Turnierleitung.
- 10) Der amtierende Schiedsrichter ist allein entscheidungsberechtigt.
- 11) Mannschaften, welche vor dem jeweiligen Anmeldeschluss das Nenngeld nicht bezahlt haben, sind von der Teilnahme ausgeschlossen.
- 12) Alle Fragen, Beschwerden sowie Anregungen sind an den entsprechenden Turnierleiter vom Tag zu richten. Infos unter Tel.: 0664/121 35 38 oder sport@wpp.at
- 13) Alle Spiele werden von staatlich geprüften Schiedsrichtern geleitet.
- 14) Mädchen dürfen nicht in Burschenmannschaften und Burschen nicht in Mädchenmannschaften spielen. Sollte dies trotzdem vorkommen, dann wird die Mannschaft disqualifiziert.
- 15) Zum **Spieleblatt**: Leihspieler/innen sind möglich, aber nur für das gesamte Turnier. Sollte ein/e Spieler/in in zwei Mannschaften spielen, dann können beide Mannschaften vom Turnier ausgeschlossen werden.
- 16) Vorrundenspiele nach MEISTERSCHAFTSSYSTEM; Semifinale sowie Finalrunde nach CUPSYSTEM. Jeder Turniertag kann jedoch auch andere Spielsysteme aufweisen, dies wird dann auf dem jeweiligen Turnierplan gesondert erwähnt.
- 17) Jede/r Spieler/in darf nur an einem Turniertag des jeweiligen Turnierzyklus als Spieler/in teilnehmen! Die aktuelle Altersbeschränkung und Einteilung ist streng einzuhalten und der Ausschreibung zu entnehmen.
- 18) Mädchenturnier: Es dürfen in der Mädchenmannschaft Mädchen aller Altersstufen mitspielen, wobei das Gesamalter der Spielerinnen nicht mehr als 102 Jahre übersteigen darf. Man kann auch 4 Feldspielerinnen mit je 21 oder mehr Jahren starten lassen und eine Torfrau mit 18 Jahren. Ab 21 Jahren wird das Alter nicht mehr berücksichtigt sondern mit 21 eingefroren.
- 19) Keine alkoholischen Getränke in der Sporthalle und auf den Tribünen. **Keine Glasflaschen** am Spielfeld!
- 20) Alkoholisierte Spieler/innen dürfen nicht am Turnier teilnehmen.
- 21) **Bundesländerturnier**: eine Wiener Mannschaft darf nur aus Spielern bestehen, welche bei derjenigen Wiener Pfadfindergruppe registriert sind, die beim Rover/Leiter-Turnier des letzten Jahres laut Spielerblatt teilgenommen hat. (Wenn damals die Mannschaft aus mehreren Gruppen bestand, dann ist dies so auch beim Bundesländerturnier möglich.) Bei den Mannschaften aus den Bundesländern dürfen nur jene Spieler mitspielen, die im jeweiligen Bundesland registriert sind, außer es sind Mannschaften, die durch eine dortige Turnierauswahl entsandt werden.

REGELN FÜR DIE SPIELE

- 22) Spielzeit nach Spielplan.
- 23) Punktwertung: Sieg 3 Punkte
Unentschieden 1 Punkt
- Wertung:
- a) Punkte
 - b) Tordifferenz
 - c) geschossene Tore
 - d) Wenn alles gleich: (schon absolviertes) Spiel gegeneinander, wenn auch dieses
- Remis:
je 3 7-Meterschiessen, dann je einer bis zur Entscheidung

Späherturnier, Explorerturnier + Mädchenturnier:

Gespielt wird mit 5 Feldspielern/innen und einem Tormann/frau.

Jede Mannschaft ist **mit 4 Spieler/innen (3+1) spielberechtigt**. Eine Spieler/innenreduzierung bei der gegnerischen Mannschaft ist nicht Pflicht, können sich die Mannschaftsführer/innen aber aussprechen. Wechsel ist bei Spielunterbrechung möglich.

Rover/Leiterturnier + Bundesländerturnier:

Gespielt wird aufgrund der Hallengröße **nur mit 4 Feldspielern** und einem Tormann.

Jede Mannschaft ist **mit 3 Spielern (2+1) spielberechtigt**. Eine Spielerreduzierung bei der gegnerischen Mannschaft ist nicht Pflicht, können sich die Mannschaftsführer aber aussprechen. Wechsel ist bei Spielunterbrechung möglich.

- 24) Es gibt kein Abseits.
- 25) Es sind **keine Schienbeinschoner** erlaubt!
- 26) Es gibt **keinen** Schusskreis, aber einen Strafraum. Vergehen im Strafraum werden mit einem 7-Meter geahndet.
- 27) **Blaue Karte:** Bei Vergehen, wie absichtliches Foulspiel oder Kritisieren kann es Zeitausschlüsse von 2 (zwei) Minuten geben. Diese Zeitstrafe erlischt, sobald die numerisch geschwächte Mannschaft ein Tor erhält.
- 28) **Rote Karte:** Schwere Vergehen ziehen den Ausschluss vom Spiel oder Turnier nach sich, wobei diese/r Spieler/in in diesem Spiel nicht wieder ersetzt werden darf.
Im nächsten Spiel darf die Mannschaft wieder vollständig antreten, wobei der/die gesperrte Spieler/in dieses Spiel aussetzen muss.
- 29) Wird der Ball über die Bande oder an die Decke gespielt, gibt es einen Seitenabstoß, der indirekt mit dem Fuß zu spielen ist. Eckbälle sind immer indirekt mit dem Fuß zu spielen.
- 30) Bei **Torout** muss der Tormann ausschießen (=Abstoß mit dem Fuß). Wie das Torout genau definiert ist, wird am Beginn jedes Turniertages gesondert mit den Schiedsrichtern und den Mannschaftsführer/innen besprochen.
- 31) Bei Freistößen beträgt der Abstand vom Tatort mindestens 3 Meter für den Gegner.
- 32) Augenscheinliche Spielverzögerungen einer Mannschaft können vom Schiedsrichter mit einem **indirekten** Freistoß gegen dieses Team geahndet werden, sofern nicht bereits vorher das Spiel unterbrochen wurde.
- 33) Zuspiel vom eigenen Spieler zum Tormann? Dann muss der Tormann den Ball per Hand oder Fuß ausschießen (Kein Abstoß!). Rückpassregel ist aufgehoben.
- 34) Ausgespielt werden pro Turnier:
3 Pokale für die Plätze 1 bis 3
1 Pokal für den besten Spieler des Turniers (=Turnierspieler/in).
Jeder Mannschaftsführer kann nach jedem Spiel jeweils einen Spieler der anderen Mannschaft vorschlagen, der sich durch besonderen Teamgeist, Fairness und spielerisches Können verdient gemacht hat. Der Turnierspieler wird aus den Vorschlägen der Mannschaftsführer, der Schiedsrichter und der Turnierleitung ermittelt.

Auf ein FAIRES und SPANNENDES Turnier freut sich das Sportteam des Landesverbandes Wien

Die Turnierleitung